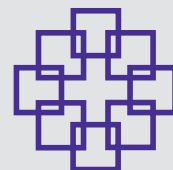


Manuskriptservice

Verkündigungssendungen der
Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau



Hessischer Rundfunk: Zuspruch am Morgen

Montag, 21. Juli 2008

hr2 - 6:50 Uhr

Pastor Harald Kufner
Wiesbaden

Suchen und Finden

Menschen suchen – fast jeden Tag. Ganz banal nach einer verlegten Brille. Oder nach der richtigen Straße. Aber nicht nur wegen der alltäglichen Sucherei heißt in dieser Woche das Thema in den Sendungen „Wissenswert“ hier auf hr2 Kultur: „Suchen und Finden“. Sondern weil „Suchen und Finden“ manchmal lebensnotwendig ist. Und lebensentscheidend. Wenn es um eine Arbeit geht, die einer sucht. Oder einen Partner. Oder den Sinn des Lebens.

Kürzlich kam der Film „Stille Sehnsucht“ erstmals im Fernsehen. Er erzählt eine Geschichte, wie sie ganz ähnlich mehr als einmal geschehen ist.

Im Jugoslawien-Krieg verliert eine Mutter ihr kleines Kind aus den Augen. Die zweijährige Tochter kommt mit dem Roten Kreuz nach Deutschland. Man geht davon aus, dass die Eltern nicht mehr leben. Ein deutsches Paar adoptiert das Mädchen. Es bekommt eine neue Familie, ein neues Zuhause.

Die leibliche Mutter glaubt nicht an den Tod ihres Kindes und beginnt zu suchen. Nach neun Jahren erfährt sie, dass ihre Tochter in Deutschland sein könnte. Sie reist illegal ein und findet ihre Tochter – endlich.

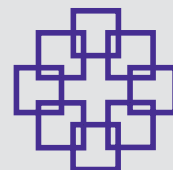
Menschen, die suchen, brauchen oft viel Geduld und Ausdauer. Manchmal ist es zum verzweifeln. Aber manche geben die Hoffnung nie auf. Sie suchen weiter, hartnäckig, mutig und beharrlich. So wie diese Mutter.

Doch die Tochter ist zwischenzeitlich 11 Jahre alt und lebt schon längst unter einem neuen Namen. Sie kennt ihre leibliche Mutter nicht mehr. Woher auch?

Selbst diese erfolgreiche Suche löst also nicht alle Probleme. Neue Fragen tauchen auf. Soll sie das Kind mitnehmen, herausreißen aus dem gewohnten Lebensumfeld? Soll sie sich damit zufrieden geben, dass es ihrer Tochter gut geht und für sie gesorgt ist? Das Suchen hört nicht auf! Für neue Fragen müssen neue Antworten gesucht werden.

Manuskriptservice

Verkündigungssendungen der
Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau



Hessischer Rundfunk: Zuspruch am Morgen

Montag, 21. Juli 2008

hr2 - 6:50 Uhr

Pastor **Harald Kufner**
Wiesbaden

Woher aber die Kraft nehmen und die Ausdauer, die dazu nötig sind?

Was ist, wenn der neue Arbeitsplatz sich doch als Flop herausstellt? Weitersuchen kann so zermürend sein.

Da hat einer vielleicht endlich einen Lebenspartner gefunden. Langersehnt und heißgeliebt. Aber im Laufe der Zeit werden auch die Ecken und Kanten deutlich. Der andere ist sooo schwierig. Es kann äußerst anstrengend sein, dann Wege zu einem guten Miteinander zu finden.

Suchen hört nicht auf im Leben der Menschen.

Das kann einen schon verrückt machen. Oder resigniert und hoffnungslos.

Mir hilft die Einladung Jesu: „Kommt her zu mir, und ihr werdet Ruhe finden!“

Das ist keine Erfolgsgarantie fürs Finden. Und für jede Suche muss ich mich auch selbst anstrengen. Aber dieser Gedanke tut mir gut: Mitten im Suchen darf ich zur Ruhe kommen. Ich darf bei Jesus ankommen und ihm meine Sorgen sagen.

Und wenn mein Suchen auch bisweilen ins Leere läuft und sinnlos scheint: Bei Gott darf ich zuhause sein. Geborgen, auch als einer, der auf der Suche ist.

Suchen hört nicht auf. Aber mir macht Gott Mut, auf der Suche zu bleiben.

Denn nur wer sucht, kann auch finden.